

Jazzmatineen 1. Halbjahr 2024

Eine Veranstaltung des
Kulturkessel Trostberg e.V.
im Stadtkino



<p>21. Januar 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Michael Alf & Hans Baltin</p> <p>Michael Alf – piano Hans Baltin jr. - kb</p>	
<p>18. Februar 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Scot Rainbow</p> <p>Harry Abel - git Josef Ramelsberger - sax Franz Ganser - bass Wolfgang Klausner - perc</p>	
<p>17. März 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Henning Sieverts & Philipp Stauber</p> <p>Henning Sieverts - kb Philipp Stauber - git</p>	
<p>21. April 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Talata</p> <p>Werner Vitzthumecker - holzbla Ernst Reiter - perc Peter Müller -zupfi</p>	

JAZZ statt KINO

Jazz im Stadtkino



Liebe Jazzfreunde,

in der ersten Jahreshälfte trifft Ihr durchwegs auf bekannte Gesichter, denn all die aufgeführten Gruppen waren schon einmal auf unserer Jazzbühne.

Ich freue mich besonders auf Michael Alf und Hans Baltin, die tatsächlich vor zehn Jahren zum ersten und einzigen Mal bei uns gespielt haben. Scot Rainbow ist bei unserem Publikum bekannt und beliebt. Die Herren bringen einige brandneue Arrangements mit. Henning Sieverts und Philipp Stauber überraschen sowieso immer mit vielen neuen Einfällen und zaubern auf ihren Seiten eine unvergleichliche Stimmung.

Mit der Gruppe Talata gibt es ebenfalls nach vielen Jahren ein Wiedersehen. Auch diese Gruppe entwickelt sich auf ihrer Suche nach seltenen, oftmals fernöstlichen Arrangements unaufhörlich weiter.

Doch nun mein Anliegen: Mädels, wo bleibt ihr? Es ist bereits das zweite Programm ohne weibliche Musikerinnen. Ich warte auf Bewerbungen! Keep on swinging!

Uli Brunnelechner

1. Vorsitzende des „Kulturkessel Trostberg e.V.“
www.kulturkessel-trostberg.de

<p>21. Jan 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Michael Alf & Hans Baltin</p> <p>Michael Alf – piano Hans Baltin jr. - kb</p>	<p>„Ein Tiger an den Tasten“ (Süddeutsche Zeitung) „Boogie Woogie in Perfektion“ (Neue Osnabrücker Zeitung) „Ein Tastenmagier mit Tiefgang“ (Chiemgau Zeitung)</p> <p>Der Pianist und Sänger Michael Alf gilt als einer der herausragenden Vertreter seines Genres und begeistert damit das Publikum seit über 30 Jahren auf den Bühnen der Konzertsäle, Festivals und Clubs in ganz Europa. Nicht nur die große Virtuosität und sein exquisites Können, sondern auch abwechslungsreiche Arrangements, die große Leidenschaft und ein tiefes Verständnis für die Musik, sind Kennzeichen des Künstlers. Seit vielen Jahren tritt Michael Alf dabei auch gemeinsam mit seinem musikalischen Partner Hans Baltin jr. auf, der mit Engagements u.a. bei Quattro Nuevo, Erin Perry oder Cuartuno auf eine große Erfahrung zurückblicken kann. Freuen Sie sich auf ein musikalisches Ereignis der Extraklasse mit dem Tastenmagier und seinem groovenden Kollegen Hans Baltin jr..</p>
<p>18. Feb 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Scot Rainbow</p> <p>Harry Abel - git Josef Ramelsberger - sax Franz Ganser - bass Wolfgang Klausner - perc</p>	<p>Beschwingt, heiter und vielschichtig – wie die bunten Farben des Regenbogens – präsentiert sich die Musik dieser Jazz-Formation. Denn der Name ist Programm: SCOT Rainbow steht für Swinging Colour Of The Rainbow. Aber es bleibt nicht nur beim fetzigem Swing. Zusammen mit Bossa-Nova-Nummern, getragenen Balladen, heißem Latin-Groove, und Jazzblues entstand so ein wohl abgerundetes Programm, gespickt mit interessanten Informationen zur Geschichte des Jazz. So „jung“ das Jazz-Quartett SCOT Rainbow sein mag, ihre Mitglieder sind jedoch durchwegs „alte Hasen“ mit jahrzehntelanger musikalischer Erfahrung in den unterschiedlichsten Genres.</p>
<p>17. März 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Henning Sieverts & Philipp Stauber</p> <p>Henning Sieverts - kb Philipp Stauber - git</p>	<p>Frischer Jazz mit reichlich Swing, Blues und Interaktion mit dem in mehrfacher Hinsicht ausgezeichneten Duo des Gitarristen Philipp Stauber und Bassisten Henning Sieverts. Ein Leckerbissen für alle Musikbegeisterten, insbesondere für die Fans von feinen „Wohnzimmerkonzerten“, mit einer ganz besonderen Atmosphäre in unmittelbarer Nähe zur Bühne und den Künstlern. Fein verwobene, kontrapunktische Linien, gefühlvolle Balladen, rasanter Bebop, ganz besonders aber ihr natürliches, intuitives Zusammenspiel zeichnet diese spezielle Formation aus. „Eine Extraportion Musikalität!“ AKUSTKGITARRE „Die Welt zeitlos schöner Saitenklänge. Viel Herz und Seele.“ JAZZTHETIK</p>
<p>21. Apr 2024</p> <p>11:00 Uhr</p> <p>Eintritt 14.- € erm. 10.- €</p>	<p>Talata</p> <p>Werner Vitzthumecker - holzbla Ernst Reiter - perc Peter Müller -zupfi</p>	<p>Im Trio Talata (arabisch für „Drei“) haben sich drei erfahrene Jazzmusiker mit einem Hang zu exotischen Instrumenten zusammengeschlossen. Zum Einsatz kommen zum Beispiel Cajon, Hang, Oud, Tres sowie Tarogato und Bassklarinetten. Durch die ungewöhnlichen Klänge der Instrumente aus dem arabischen, afrikanischen und karibischen Raum lassen sich die drei Musiker zu eigenen Interpretationen von Stücken aus aller Welt verführen. Als Inspiration können außerdem Vogelgesang oder auch alte Schlager dienen. Zunehmend sind auch eigene Kompositionen im Programm zu finden.</p>